Kinderbetreuung: unsichere Planung

EICHENBÜHL. Enttäuscht zeigte sich Eichenbühls Bürgermeister Günther Winkler bei der Gemeinderatssitzung am Mittwoch von der Umfrage zur Bedarfsplanung für die Betreuungseinrichtung für Kinder unter drei Jahren. »Von 43 Fragebögen wurden lediglich 23 zurückgegeben«, berichtete er. Demnach hätten neun Personen Bedarf in den nächsten Jahren gemeldet. Eine Ganztagsbetreuung würden sich drei Eltern wünschen. Winkler sprach von unsicheren Planungsdaten für die Zukunft. Aus den bisherigen Erfahrungen sei eine stärkere Auslastung aber zu erwarten. Für das kommende Jahr sah er die bestehende Gruppe als ausreichend. Dennoch behalte man eine Erweiterung im Blick. *acks*